

Häufig gestellte Fragen

Kurzleitfaden für die Zusammenarbeit mit dem Erfassungsservice der Smart Data One GmbH

Im Folgenden werden typische Fragestellungen beantwortet, die im Vorfeld der Zusammenarbeit mit dem Erfassungsservice von Smart Data One häufig gestellt werden. Diese Auflistung ist nicht abschließend, gerne besprechen wir Ihre individuellen Fragen und Anregungen auch persönlich.

Für welche Datenbanken kann Smart Data One meine Artikeldaten und Produktinformationen erfassen?

Smart Data One erfasst Ihre Daten im Datenpool von atrify (ehemals 1WorldSync) und den dort angeschlossenen Händlerportalen (Rewe RAP, Edeka und Metro Portal). Ferner können Ihre Artikeldaten im ZAS von Markant und vielen weiteren Portalen und Datenpools gepflegt werden.

Auch Ihre firmeninternen Systeme oder Datenbanken von Ihren Kunden und Partnern (u.a. Onlineshop-Systeme), die nicht den GDSN Standard nutzen, können von Smart Data One mit Ihren Daten beliefert werden. Hierfür werden individuelle Attributesets und Datenprofile vereinbart.

Welcher Standard liegt den Services der Smart Data One zugrunde?

Smart Data One nutzt im Rahmen der Erfassung für den atrify (ehemals 1WorldSync) Datenpool, die Händlerportale von Rewe, Edeka und Metro sowie das ZAS von Markant, den sogenannten GDSN Datenaustauschstandard von GS1. Grundlage hierfür ist der jeweils aktuelle Erfassungslleitfaden von GS1 Germany und die zutreffenden GDSN Kompendien von atrify.

Welche Informationen benötigt Smart Data One für die Erfassung?

Auf Grund der Vielfältigkeit der möglicherweise notwendigen Datenbankattribute kann im Vorhinein keine abschließende warengruppenspezifische Anforderung an die Informationsvielfalt vorgenommen werden. Im weiteren Verlauf finden Sie jedoch ein Merkblatt mit grundlegenden Angaben, die der Datenpool von atrify und die angeschlossenen Händlerportale (GDSN Standard) sowie das ZAS von Markant, als Mindestvoraussetzung benötigen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um klassische Artikelstammdaten.

Welche Informationen werden für die Erfassung von deklaratorischen Pflichtangaben (LMIV, GHS etc.) benötigt?

Lebensmittel-Informationsverordnung (LMIV): Hierfür reicht die Zusendung von Druckvorlagen (Etiketten) der Verpackung. Auf der Verpackung sind alle wesentlichen Informationen abgelegt. Alternativ können Produktspezifikationen, die die Angaben gemäß LMIV ausdrücklich ausweisen, für die Erfassung genutzt werden.

Gefahrstoffe (GHS): Für den Bereich Gefahrstoffe ist die Zusendung von Sicherheitsdatenblättern notwendig, die die zutreffenden H- & P-Sätze ausweisen.

Was sind Datenquellen, welche Formate dürfen diese haben und wie werden diese übermittelt?

Als Datenquellen werden all jene Dokumente bezeichnet, die der Erfassung Ihrer Artikel im Datenpool dienen und die jeweiligen Informationen hierfür aufweisen.

Die Datenquellen können Sie in folgenden Formaten zur Verfügung stellen: Word (.docx), Excel (.xlsx), pdf, jpg.

Je nach Umfang können kleine Informationsmengen, bspw. für die Vornahme von Änderungen an bestehenden Datensätzen, auch per Emailtext zugesandt werden. Die Übersendung von Dateien erfolgt per Email, FTP Server oder einem individuell vereinbarten Übertragungsweg.

Wie müssen Datenquellen aufbereitet werden?

Grundsätzlich müssen Datenquellen in keiner spezifischen Form aufbereitet werden. Wichtig ist jedoch, dass die Datenquellen auf Basis einer GTIN (ehemals EAN) einem konkreten Artikel zugeordnet werden können. Die GTIN stellt die führende Angabe im Datenpool dar.

Die Datenquellen sind in deutscher Sprache zu übermitteln, sofern keine anderslautende Vereinbarung besteht. (bspw. Erfassung für nicht deutschsprachige Zielmärkte).

Was passiert nach Bereitstellung der Datenquellen/ Auftragserteilung an Smart Data One?

Nach der vollständigen Übersendung der notwendigen Datenquellen erhalten Sie von Smart Data One eine Auftragsbestätigung mit einer zugehörigen Auftragsnummer. Für die Erfassung werden regelmäßig zwischen 3 und 10 Werktagen veranschlagt, je nach Auslastung. Sofern eine sehr hohe Anzahl an Artikeln zu erfassen ist, kann die Bearbeitungszeit abweichen. Hierüber werden Sie gesondert informiert.

Im Rahmen der Bearbeitung werden Sie über alle Schritte informiert. Sie erhalten nach abgeschlossener Erfassung Artikelpässe als pdf-Datei zur Kontrolle zugesandt. Nach erfolgter Freigabe von Ihnen werden die Artikel im Datenpool freigegeben und an den Handel publiziert. Der Auftrag ist damit abgeschlossen.

Der Handel kann nach erfolgter Publizierung auf die Daten zugreifen. Die Publizierung erfolgt auf den Systemen der atrify GmbH. Auf die Dauer der Verarbeitung bis zur erfolgreichen Publizierung im Datenpool hat Smart Data One keinen Einfluss.

Ich habe einen Fehlerreport eines Handelspartners erhalten. Was mache ich mit diesem Report?

Ihre Handelspartner prüfen zusätzlich zu Smart Data One fortlaufend die Datenqualität der erfassten Artikeldaten. Sollten Sie einen Fehlerreport eines Handelspartners erhalten, so senden Sie diesen bitte an Ihren Ansprechpartner von Smart Data One oder an folgende Emailadresse: daten@smartdataone.de.

Smart Data One prüft die Angaben des Reports und gibt Ihnen eine Rückmeldung hierzu. Sofern die Fehler unserem Erfassungsservice zuzuordnen sind, erfolgt die Bearbeitung für Sie kostenfrei. Sollten (neue) handelspezifische Anforderungen an Ihre Daten gestellt werden oder Datensätze betroffen sein, die vor dem Abschluss eines Erfassungsservicevertrages mit Smart Data One erfasst wurden oder sollten falsche Informationen an Smart Data One gegeben worden sein, werden diese zu den Ihnen bekannten Konditionen korrigiert. Dies wird als Änderung, Erfassung von deklaratorischen Pflichtangaben etc. oder nach Aufwand durchgeführt, je nach Fehlerart.

Was passiert bei Systemumstellungen von atrify oder den Händlerportalen (Minor- & Major-Releases)?

Smart Data One ermittelt für Sie inwiefern und in welchem Umfang Ihre Daten von einer Umstellung betroffen sind. Sofern Ihre Daten angepasst werden müssen, wird Smart Data One Sie hierzu gesondert informieren und Ihnen ein entsprechendes Angebot zukommen lassen. Ziel ist hierbei eine schnelle und kostengünstige Umsetzung mit einer möglichst geringen Belastung Ihrer Kosten- & Zeitbudgets.

Um was muss ich mich sonst noch kümmern?

Das Ziel des Erfassungsservices ist eine umfassende Dienstleistung, sodass Sie möglichst wenig mit der Thematik der digitalen Bereitstellung von Artikelstammdaten und Produktinformationen intern belastet sind. Smart Data One übernimmt für Sie jegliche operativen Schritte, informiert Sie über mögliche Systemumstellungen und begleitet Sie und Ihre Daten umfassend. Die Kommunikation mit Ihren Geschäftspartnern übernehmen weiterhin Sie.

Checkliste - Anforderungen an die Datenbereitstellung

Im Folgenden sind einige grundlegenden Angaben aufgelistet, die im Rahmen einer Neuanlage als Mindestumfang erfasst werden müssen. Je nach Warengruppe können abweichende Angaben benötigt werden. Wir beraten Sie gerne individuell!

Angaben vorhanden?	Attribute
Identifikation	
<input type="checkbox"/>	GTIN
<input type="checkbox"/>	GLN
<input type="checkbox"/>	Publikation (Zielmärkte/ Händlerspezifische GLN)
<input type="checkbox"/>	Interne Lieferantenummer (Basisartikel & Verpackungseinheit)
<input type="checkbox"/>	Gültig ab Datum
<input type="checkbox"/>	Verfügbarkeit Startdatum
<input type="checkbox"/>	Minimale Laufzeit des Artikels ab Wareneingang
<input type="checkbox"/>	Restlaufzeit des Artikels
<input type="checkbox"/>	Liefereinheit
<input type="checkbox"/>	Bestelleinheit
<input type="checkbox"/>	Fakturiereinheit
<input type="checkbox"/>	Konsumenteneinheit
<input type="checkbox"/>	Umsatzsteuersatz
<input type="checkbox"/>	Grundpreisauszeichnungspflicht
<input type="checkbox"/>	Importangaben: Zolltarif-Nr./ Intrastat
Logistikdaten	
	<i>Basisartikel</i>
<input type="checkbox"/>	Bruttogewicht
<input type="checkbox"/>	Nettofüllmenge/ Nettogewicht
<input type="checkbox"/>	Maße inkl. Verpackung
	<i>Verpackungseinheit</i>
<input type="checkbox"/>	Bruttogewicht
<input type="checkbox"/>	Maße
	<i>Palette</i>
<input type="checkbox"/>	Bruttogewicht (inkl. Palette)
<input type="checkbox"/>	Art der Palette
<input type="checkbox"/>	Kartons je Palette
<input type="checkbox"/>	Lagen je Palette
<input type="checkbox"/>	Höhe (inkl. Palette)
<input type="checkbox"/>	Transportstapelfaktor
Verpackung	
<input type="checkbox"/>	Verpackungsart
<input type="checkbox"/>	Mehrwegkennzeichnung auf der Verpackung
Deklaratorische Angaben (auf Basisartikelebene, sofern zutreffend)	
<input type="checkbox"/>	Angaben gemäß Lebensmittel-Informationsverordnung (LMIV), GHS etc. (als Etikett, Gefahrstoffblatt etc.)